

DEW21

Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH
Dietmar Strugholz
Projektleiter
dietmar.strugholz@dew21.de

Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW21) setzt zur Erstellung der Planauskünfte für Tiefbaufirmen seit 2008 Lovion MAPS ein. Zur weiteren Vereinheitlichung dieses Auskunftsprozesses wurden nun auch die sonst separat bearbeiteten ALIZ-Anfragen in dieses Modul integriert, so dass nun alle Auskünfte zentral mit dem gleichen System bearbeitet und rechtssicher dokumentiert werden.



Planauskunft im Internet mit ALIZ-Integration

Einleitung

DEW21 setzt seit Ende 2008 das Modul MAPS zur Internetplanauskunft erfolgreich ein. Seitdem sind:

- 6.600 digitale Planauskünfte mit
- 29.000 Dokumenten für
- 110 Nutzergruppen

per E-Mail oder Post an die jeweiligen Anfragenden verschickt worden. Derzeit nutzen ca. 25 Unternehmen mit täglichen Anfragen diesen Auskunftsdienst und werden dadurch rund um die Uhr mit Informationen versorgt.

Das ALIZ-Verfahren

Grundidee des ALIZ-Verfahrens ist die Auskunftssuche im Vorfeld einer Baumaßnahme. Bauverantwortliche sind mit der Aufgabe konfrontiert, Ansprechpartner und den zuständigen Netzbetreiber zu ermitteln, um vollständige Planauskünfte zu erhalten. Durch Anfrage an die Firma ALIZ werden von dieser alle potentiell vom Bauvorhaben betroffenen Betreiber unterirdischer Versorgungsleitungen über die Baumaßnahme informiert und der Anfragende erhält die entsprechenden Auskünfte.

Analoge ALIZ-Anfragen

DEW21 erhält also von ALIZ-Anfragen zu Planauskünften unter Angabe der Kontaktdaten des Anfragenden, des Grundes der Anfrage sowie des geographischen Auskunftsbereichs (Kartenausschnitts). Diese Anfragen kamen bisher per Fax-Formular und mussten von dem zuständigen Sachbearbeiter durch manuellen Übertrag vom Papier in Lovion MAPS abgearbeitet werden. In Einzelfällen kam es vor, dass dann eine aufwändige Suche gestartet wurde, weil die Beschreibung unzureichend war.

Digitale ALIZ-Anfragen

Aus dem beschriebenen Bruch in der Bearbeitung ist in Kooperation mit der Firma ALIZ eine Schnittstelle definiert worden, mit der die Auskunftsanfrage über eine standardisierte XML-Datei per E-Mail versendet werden kann. Die XML-Datei enthält schematisch strukturiert alle Informationen der bisherigen Fax-Anfrage. Außerdem ist der Auskunftsbereich georeferenziert über Eckkoordinaten in verschiedenen Koordinatensystemen enthalten.



Bild: Prozess der Plananfragen bei DEW21

